Lite Aedungen.

B. Maun Veim, 2. Mai. Die aus imbrudus 1990 Mulfin Gebieten von Seje ber Sing Polen und bem Regierungs. ike Meshaden Tottycken in Mannheim jamme den bevolling gigten Bertreter ber poutfaifouen bes donithen Gewerlichafts. be des faben in ofner ekroehenden Beratung erhr A er der graremärtigen Lage im Abwehrs Gerang genommen. . Die gefaßte Ents "imne tritt fur bie Kortichung bes paffiven Widerfrandes im Ruhrgebiet ein und wendet 21 unfauneben.

nermeister von Diedesfelb bei Neustadi a. b. H hat den dort wohnenden deutschen Eisenbahnbeamten die Aufforderung zugehen lassen, di Eifenbalmübergänge ju übermachen. Außer bem hat er ihnen mittellen lassen, bak er ben Franzosch ein Namensverzeichnis ber in Diedesfeld wohnenden Eisenbahnern übergeben

rium bes Innern hat die nationalsozialistische Arbeiterpartei für ben Freistaat Sessen ver- kassenhofe Seefische abgegeben und zwar:

Bendix und Sternberg in Dortmund sind heute von den Franzosen geschlossen worden, weil sie Ach weigerten, an Franzosen Waren zu vertaufen. Berr Sternberg ift von ben Frangolen abtransportiert worden.

WIB. Bern, 2. Mai. Infolge falscher Beichenbedienung ift heute ber um 8 Uhr Bern perlassende Personenzug bei der Ausfahrt aus perlassende Personenzug von ver ausguste und Persfindet am Donnerstag, den 8. Mai und Freisder (Bilrografie)

Astheliffice Gottesbienit.

Seute abend 5 Uhr: Beichtgelegenheit. 8 Uhr: Maiandacht.

Morgen Freitag 6 Uhr morgens: Berd mit K. Gelu-Amt.

Sur&bericht.

Dollar	am 30. April 29925.—	am 2. Ma 31 620.—
Schweiz. Frank.	5418.90	5760.—
Franz. Franken in Zürich	37.20	37.37

Drud und Berlag ber Drud, und Berlagsgefellichaf jormals Tölter in Emmenbingen. Gefchaftsinhaber Rarl Eppig und Wilhelm Jundt Erben. Berantto. Rebatteur: Etto Seidimann Enimenbinger



Umtliche Bekanntmachungen

Den Jagbauffeherbienft in Windenrente betr. Schloffer Frit Schneiber von Konbringe

purbe jum Jagbauffeher der Gemeindejagd Winden Emmenbingen, ben 26. April 1923.

Auf Antrag ber Staatsamwaltschaft wurde ber a 1. Dezember 1857 in Gich ftetten geb und bafelbi ohnhafte Landwirt Engelhard Diff wegen Berjehens gegen §§ 10 Ziffer 1 und 2, 16 des Nahrungsnittelgesches (Milchwässerung) burch Strafbeschl bes welche mit Erlaß des Herrn Landeskommissärs vom ebens gegen §§ 10 Biffer I und 2, 16 bes Mahrungs. Umtsgerichte Emmendingen vom 22. März 1923 zu welche mit Erlaß des Herrn Landeskommissärs vom 2) einer Geldstrase von 800.0 Mt. — Achtzigtausend 9. März 1923 Nr. 4118 für vollziebar erklärt wurde, Rart - und für ben Fall, daß fie nicht beigetrieben bringen wir hiermit gur allgemeinen öffentlichen Renntnis perben tann, gu einer Wefangnisstrafe von je 1 Tag fir je 150 Mit Weloftrafe bis gum Bochftbetrag von Jahr, b) 14 Tagen Gefängnis verurteilt. Gleichzeiti purde auf einmalige Beröffentlichung ber Berurteilung in ben Breisgauer Nachrichten in Emmendingen auf Rosten bes Bestrasten erfannt. Dem Beschulbigten wur- Reisekosten im Gemeindedienst in Emmenen die Roften auferlegt. Emmenbingen, ben 22.

1820 in Michelbach (Würtibg.) geb. in Giche tetten wohnhafte, verheiratele Landwirtin Roffing über bie Tagegelber und bie Reisekosten ber Mit- wird Robele geb. Schaffner wegen Bergeben gegen § 10 glieber bes Bemeinderais und ber Gemeindebentrahmter Milch) burch Strafbefehl bes Himtsgericht amten wurde von ber Staatsauffichtsbehörbe ar Emmenbingen vom 8 Marz 19_3 zu einer Gefängnis- 25. bs. Mts. für unbeanstandet erklärt (§ 16 trafe von 14 Tagen und 30 000 Mt. — Dreißigtaufend 3iffer 3 G.-D.) ber Gelbstrase eine Gefängnisstrase von je 1 Tag für je Die Sagung tritt am 15. Tage nach biese 50 Dit, verurteilt. Gleichzeitig murbe auf einmalige Veröffentlichung (Bekanntmachung) in Rraft und

ertigt ber Strasvoll masbeamte: Em ic.

Beftraften murben bie Roften auferlegt. 1629 8' Emmenbingen, ben 8. Marg 1928. Amtegericht I. gez. Rrefer- Ausgesertigt ber Strafvollmasbeamte : Emig.



ist sparsam im Gebrauch und billig. ALLEINIGE HERSTELLED HEMKEL & CIE., DUSSELDORF

In bas Benoffenschafteregifter Band II D.-8 - Emmendinger Baugenoffenschaft Emmendinge Widerfrandes im Anhrgebiet ein und wendet zu Gumendinger Sangenogen und Berlangen Frankreichs, diesen Borstand ist ausgeschieden: Wacker Rarl, Stadt-Biberstand vor Beginn der Berhandlungen baumeister in Emmendingen, an dessen Stelle wurde MINGeben.

MEB. Ludwigshafen, 2. Mai. Der Birbingen. Emmen bingen, ben 24. April 1928.
Rad. Amtikar von Bishackath bat Mauskabi a h 5

Städtische Bekanntmachungen

WIB. Darmstadt, 2. Mai. Das Ministes werben von 41/2-51/2 Uhr nachm. im Spar-

Rabeljau kopflos pro Pfund Dik. 1080. WIB. Dortmund, 2. Mai. Die Firmen ff. Seelachs kopflos pro Pfund Mk. 1080 .-Emmenbingen, ben 3. Mai 1923. Stäbtifches Lebensmittelamt.

Betanntmadung

Die Ausgabe ber neuen

Brotharten

aal) statt wie folat:

Mm Donnerstag, ben 3. Mai, vormittags vo 3—12 Uhr und nachmittags von 2—6 Uhr a ie Cinmohner mit ben Infangsbuchftaben A bie

Um Freitag, ben 4. Mai, vormittags vo —12 Uhr und nachmittags von 2—6 Uhr at bie Ginmohner mit ben Anfangsbuchftaben L bis

Die alphabetische Reihenfolge muß genau ein jehalten werben, ebenso ist die blaue Lebensmittels Ausweiskarte vorzulegen, ohne melde bie Brotkarten nicht verabfolat merben.

Emmenbingen, ben 2. Mai 1923. ir Cafragamittelamt.

Orispolizeiliche Vorschrift!

Die am 15. 10. 1904 vom Bürgermeifteramt er ffene und am 30. November 1904 vom Berrn andestommiffar für vollziehbar ertlate ortspolizeiliche orfdrift, betr. bie Schlachthauss, Fleischbeichaus und ihlhaus. Drbnung ber Stabt Emmenbingen, wird wie

Die Schlachthaus, und Fleifchbeschau. Drbunng

Un Stelle ber Beftimmungen ber Buchftaben a un welche aufgehoben werden freten vom 14. März 192 bis auf weiteres folgenbe: Bon morgens 1/26 Uhr b achmittags 4 11hr. II. Kühlhaus-Ordnung:

§ 1. Albsag 1 und 2 wird aufgehoben und burch folge ftimmungen erfett, welche vom 14. Mines 1923 in

Die Rühlhalle ift geöffnet: a. Un ben Wochentagen von vormittags 1/26 116 bis 1/27 Uhr und 11 bis 1/212 Uhr; am Samstag und an ben Bortagen ber gesetlichen Feiertagen abends von 8 bis 1/19 Uhr. Um Oftermontag, Pfingstmontag, und zweit-

Weihnachtsfeiertag wie Werftags. c. Für auswärtige Megger an Countagen und g feglichen Feiertagen von vormittags 11-1/212 lihr Lin Oftersonntag, Pfingftsonntag und erften Weih nachtsfelertag von vormittags 1/28—8 Uhr. Emmenbingen, ben 8 Marg 1928

Blirgermeifteramt. Borftchenber ortspolizeilicher Borfchrift erteilt be emeinberat bie Buftimmung. Emmenbingen, ben 9. Märg 1923.

Der Gemeinderat. Borftebenbe orispolizeiliche Borfchrift, Aenberung be

Emmenbingen, ben 24. April 1923. Der Gemeinberat:

dingen beir.

Rary 1923. Limisgericht I. gez. Schied. Ausge-Die mit Beschluß des Bemeinderats vom 21 Muf Antrag der Staatsanwalischaft wurde die am gerausschusses vom 28. März des Bellasses vom 28. März des Bellasses Bellasses

Berbifentlichung ber Berurteilung in ben Breisgauer Rachrichten auf Kosten ber Bestraften erkannt. Ber Bestraften wurden die Kosten auferlegt.

1629 jur Sinsiden auf.

Emmenbingen, ben 27. April 1923. ~ & Gemeinberat-

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme an dem uns betroffenen o schweren Verluste unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter

sagen wir aufrichtigen Dank. Besonders Dank dem Herrn Kirchenrat Köllner für die trostreichen Worte, dem Gesangverein für den schöneu Gesang und der Krankenschwester für die aufopfernde

> Köndringen, 2. Mai 1923. Die trauernden Hinterbliebenen.

Snort-Verein Emmendinger

Samstag, den 5. Mai, abends 7 Uhr beginnend hält der Sportverein Emmendingen im Bautzschen Saale eine

verbunden mit Musikvorträgen, Theater

und darauffolgendem Tanz, ab. Hierzu laden wir unsere verehrl. Mitglieder freundlichst ein. - Neuaufnahmen finden an der Kasse statt.

Der Gesamtvorstand.

kaufen Landleute, Arbeiter und Angestellte im



Uberall zu haben sonst VERLAG OTTO BEYER LEIPZIGT

Kabel- und Metall-Kommandit-Ges. Metallschmelze 1676 Wir kaufen von Grosshändlern zu den höchsten Börsenpreisen, verlangen Sie Gebot.

Berlin N 37, Anklamer Strasse 33 Fernruf: Humbold 6152. Tel -Adr.: Kabelmetall THE REPORT OF THE PARTY OF THE

Freitag, ben 4. Mai, vormittags 8 Uhr

Odlenfleild ausgehauen per Pfb. Mk. 1800.—. Ortsviehversicherungsverein.

Universal-Mühle

mahlt alle möglichen Produkte ,MAG" Maschinenfabrik A.-G. Geislingen-Steige (Würstemby).

Emmendingen Mundingerftraße 51, III

Drucksachen mit Biegelbach, zum Auf-- letert rasch und und Abschlagen, ift Wege bruck- u. Verl. Ges. Jugshalber zu verkaufen. ' were ardingen!

Eine Frau S empfiehlt fich im aschen und Putzen Silver Tranpolemann, Emmen

Dingen, Rarliriebrichfte 57 Suche auf 15. Mai ober fauft für eigenen Bebarf

beinr. Gall. Freiburg Fran Berthold Beil Ratferfir. 95 Emmenbingen. Wi'helmftraße 5.

Gefucht auf fofort ober Radomen

Gold

aum bochften Tageeturs

Babntednisches

Labaratorium

Freiburg i. Br.

Saus Nr. 118

Rondringen.

Gine bereits nene

t verkaufen.

Gin 2 löchriger

t zu verkaufen.

Entlauten

diverer

flir Landwirtschaft und Bans Wilhelm Spört, Maller Sexan (Schlogberg). und verschiedene Ein braves chrliches

für Mithilfe in ber Land-Hermann Alein

wirtschaft, nicht unter 15 te u. Bertaufeacichaft Näberes in der Weichafts stelle biefes Blattes. 3 Bis 4 1675

finden Beschäftigung bei feidenes Halstuch Manvermeifter und Shürze Joh. Novarina

Oberweiler. Tel. 105. MARKET TERRESINA

zu den billigsten Fritz Engesser

Freiburg i. B. Bu erfragen in der Ge. Moltkestr. 38. caftsft d Breisg. Nachr.

Wegen Aufgabe bes Fuhr= werts 2|ahr |infolge gon-tiger Einkaufs-

gelegenheit. Anzüge

neu und getragen, in allen Farben. - Foldgrau-, eugl. Leder- und Sammet-Hosen Sommerjoppen, onntags- und Werktags-

Schuhe Halbschuhe Gamaschen ttillerie-Stiefel, Frauen. Gidiftetten

schulie, Kinderschuhe, Haus Mr. 208a Mäntel Bu verkaufen ein u. s. w. bei Freihurg i. B.

Bu verkaufen guterhal-Ueberzeugen Sie sich!

Ein noch guterhaltener

Herbolaheim 1672 Dans Rr. 174.

Ericheint thalich mit Ausnahme ber Sonn= und Fciertage. Søjugspreis: filt ben Monat Mai Mt. 8600,-.

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Berbreitet in ben Amtsbezirken Emmenbingen (Renzingen), Breifac, Ettenheim, Walbkird und am Raiserstuhl.

Aclogr.-Abr.: Dolter, Emmenbingen, Fernipr.: Emmenbingen 8, Freiburg 1892.

Gefchaftsftelle: Rarl-Frichrichftrafe 11. Boftifcod-Routo Rarloruhe Rr. 7382.

| Die Ablehnung der Rote durch den frangofischen | Angebot ist im Ruhrgebiet als eine Berftan-

Ameigenpreis:

bie einfp. Petitzeile ob. beren Raum 20 '.- Mt., be

österer Wiederholung entsprechend Nachlaß, im Re-rlameiell die Zeile 250 Mt. Bei Platvorschrift 20%. Buschlag. Beilagengeblihr bas Tausend 300 Mr

digungsgrundlage durchaus anerkannt worden

Berlin, 8. Mai. Das Tageblatt erfährt.

dak ber Reichstanzler einen furzen Erho-

lungsurlaub antrete, ben er in Freudenstadt

WIB. Paris, 2. Mai. Nach der Chtago

Tribune ist der Bruch in den Bariser Verhand-

lungen über die amerikanischen Besahungsko-

ften barauf gurudguführen, bag bie Alliterten

aung der amerikanischen Privatansprüche ge-

gen Deutschland aus bem Kriege verlangten.

Die letzte Sitzung am Montag habe eine große

Ueberraschung gebracht, als die Alliserten er-

flärten, daß die amerikanischen Besatzungskoften

nicht bezahlt würden, falls die Vereinigten

Staaten nicht ihre Abrigen Ansprüche an

Deutschland auf 75 000 Dollar herabsetten.

zu verbringen gebenft.

Bellagengeblihr bas Taufenb 300 Mit

Mr. 103

Emmendingen, Freitag. 4. Mai 1923.

Ministerrat.

58. Jahraana

Die Ablehnung des deutschen

WIB. Paris, 3. Mai. Ueber ben heutis | Rote einnehmen werbe. Das Rabinett mille ber Parifer Antwort eine offene Berhöhnung wegen ber Leistungsmöglichkeit geaußert wors Aen Ministerrat wird folgende amtliche Mitteis rand zusammengetreten. Der Ministerpräfident hat bas Schreiben jur Renntnis gebracht, bas nungsaustaufch zwifchen Frankreich u. Deutschwegen ber gestellten Bedingungen u. bes Man- tonne gesagt werben, bag bie beutiche Rote in ber gebotenen Biffern. Der Ministerprafibent ben Machten, an Die Die beutsche Rote gefandt wird fich mit der belgischen Regierung über die ift, sei bereits eröffnet worden. Festsetjung der Antwort an die deutsche Regierung unter Mitteilung an famtliche Alliierten verständigen.

parationsnote wird von der Pariser Presse die Zinszahlung. Es stimmt Deutschland das die Pariser Presse schon vorher ein noch gare verneint.

Erwiderung feitens ber Mächte verdient.

MTB. London, 3. Mai. Der "Evening ichen Gründen, welchen sich die iibrige Entente Sandard" jufolge tann man gegenwärtig noch nicht fügen burfe. nicht mit Genauigkeit sagen, welche haltung BIB. Berlin, 4. Mat. Die Berliner sondern im Ruhrgebiet weitgreifende politische Borgeben ber Alliserten in Walhington einer Die britische Regierung genenüber ber beutschen Morgenblätter zeigen keine Ueberraschung über Biele gegen Deutschland verfolgt. Das beutsche febr ungunstigen Gindruck gemacht habe.

Der dritte Schuß. Kriminalroman von Sans von Wiesa. Das Tad wurde geöffnet und man fand hauptet?" hier in der Tat den gesuchten Sandschuh, dem ein ziemlich aufdringliches Parfum anhaftete. laffen zu haben?" Diefer Geruch mar es, ber, burch ben minzigen Berichlußipalt des Kaches dringend, die Auf-

uersamfeit des Kommissars erregt hatte. Der Sandichuf lag, sorgfältig in ein Papier newidelt, neben anderen Rleinigfeiten, bie ofenbar der Erinnerung bienten. "Rann ich sonst noch mit einer Ausfunft

tersuchungsrichter. Dann fuhr er fort: "Wo Teufell" haben Sie sich gestern aufgehalten, nachbem bie "Aufgehalten?" lächelte bitter ber Gefragle. "Teufel, ja! Mit meinen lahmen Knochen kann ich boch keine Ausflüge machen? Hier —

bezeugen wird, auch vorgefunden, nachdem bas Ungliid braußen passiert ist." Jett trat Bolt heran und teilte ohne Rudhalt seine Beobachtungen mit, die er im Schlosse und seiner Umgebung gemacht hatte. Die Stieselben ber Berdacht begründet, daß er, ber Schlafzimmer geschlossen hatten. Forfter, um eine gewisse Beit im Schlosse gemeien fein muffe.

ficht ber allierten Rabinette und biejenige Tung ausgegeben: Die Minister find heute mors Bashingtons einholen. Die Regierung stehe Erörterungen sei mit ber frangösischen Formel le ber Note ber Neichsergierung beiont wors gen unter bem Borfit des Prafidenten Milles weiterhin zu dem von Bonar Law im Januar noch nicht zugeschlagen. Enthalte bie endgültis den, der sich für eine Fortsetzung des passiven in Paris unterbreiteten Plan. Wenn die bris ge Antwort Rudfragen ober irgendwelche ers Widerstandes bis zur Wieberberstellung bes tische Regierung Verhandlungen ober ben Meis fünbaren Forberungen Frankreichs und Bels rechtmäßign Zustandes ausspricht. Bei ber geer von dem deutschen Geschäftsträger erhalten land erleichtern könnte, so würden zweisellos hoffnungslos. Sollte die Antwort bagegen les der feste Entschluß, gerade in der setzigen Sie

men murbe. Gin Meinungsaustaulch amijchen

WIB. Rom, 3. Mai. Die Morgenpresse bringt die beutsche Note im Wortlaut. Giornale di Roma schreibt: Unwiderruflich bietet Poincaree und seine Minister die deutsche No-Deutschland nur 20 Milliarden an. denn die te als ein Hindernis auf dem Weg zur Ver-Bahlung ber übrigen 10 Milliarden ist allzu= wirklichung ihrer Segemonieträume erscheine. WIB. Paris, 3. Mai. Die deutsche Res sehr verklauseliert. Das Blatt fritisiert auch Das sei ichon burch die Tatsache erwiesen, daß

nufs schärste tritisiert und in ihrem Inhalt rin bei, daß die Feststellung seiner Leistungs- nicht formulierres beutsches Angebot bitter be- von den Bereinigten Staaten eine Serabset-Don ben meisten Blattern abgelehnt. Jedoch fahigkeit unmöglich sei. Bufriedenstellend er- tampfte. wird die Frage, ob die Rote eine Distuffions- Scheinen bem Blatt die Garantien. Schlieflich grundlage abgeben tonne, im allgemeinen nicht macht Giornale bi Roma auf bie Gegenfage zwischen ber beutschen Rote und ber Auffaffung MIB. London, 3. Mai. Die Morgens Frankreichs über bie Rhein-Ruhrfrage aufblatter treten trop mancher Rritit in ihrer merkfam, und spricht ben Munich aus, die Ber-Aberwiegenden Mehrgahl für die deutsche Rote bundeten mußten dieSchwierigfelten überminbin, die fie als Ausgangspunkt für Berhands ben, damit ber beutsche Bersuch nicht vergeblich lungen ansehen. Rach bem biblomatischen Bes gewesen sei. - Ruovo Pael ift erfreut barilrichterstatter ber Westminfter-Gazette murbe ber- bag burch bas beutsche Angebot bie Repa-Die Rote gestern in politischen Kreisen als gen rationen wieber gemeinsamer Erörterungsgenilgend ernstes Angebot für eine Regelung der genstand aller Berbundeten geworden seinen Communique aus dem heutigen Minis gierung ihre Zustimmung zu einer Ausdehs Reparationsfrage angesehen. Die gleichen Wenn Frankreich eine gemeinsame Diskussion sterrat hervorzugehen scheint, wurde in hiesigen nung ber Zahlungsfrist auf 12 Jahre mit 25. Areise find auch der Ansicht, daß die Note eine über die Reparationspoitif ablehne, so geschehe bies aus rein partifularistischen und egoistis

Und, meine Herren was foll ich für ein In- ungelöft. teresse haben, ins Schloß einzubrechen oder ein-(Nachdruck verboten.) zusteigen, wie der Herr von der Polizei be-

"Ja, dabei bleibe ich."

"Wo befand fich Ihre Mutter mahrend bie- Forfter nur simuliert woben. um fein Alibi ier Abendstunden?

"Die Mutter geht mit den Huhnern ins Schuß doch abgegeben, dieser britte Schuß hätte Bett. Ueberdies ist ihr Gehrö sehr schlecht und, von den Jägern gehört werden muffen. Der meine Herren, Sie können ja ben Bersuch ma- Knall einer dritten Bilchse war aber zweifelchen, fie zu vernehmen, aber erfahren werben los nicht vernommen worden! "Ich finde, daß hier in diesem Fache für die fein Wort von der ganzen Affäre im Walde. — er forschte nach der verschwundenen Tasche sinde ich nicht." Briefe der Dame ausreichend Plat vorhanden Ich aber habe wieder einmal gesehen, wer sich ber Toten — ging der Staatsamwalt noch eine gewesen ware, herr Nott." bemerkte der Un- mit den Frauenzimmern einläßt, den reitet der mal allein in des Försters Schlafzimmer zu-

Mit lautem Schmerzgestöhn ließ sich ber | Mylius schloß nach seinem Eintritt bie Tür Herren sich auf ihre Jagdpläte begeben Förster, der sich während des Verhöres einige mit sichtlicher Sorgfalt zu und ließ sich auf rücklinken.

"Ich werde Ihnen später das Brotofoll porhier bin ich gewesen, in meinen vier Wänden! schloß der Untersuchungsrichter. "Jeht mag der Staatsanwalt, sondern als Freund des Herrn lesen und gur Unterschrift vorlegen laffen." Herr Medizinalrat nach Ihrem Fuße seben." Die Herren traten ins Wohnsimmer jurud bag mir biese gange Sache, in bie mein Freund

und der Arzt begab sich zum Förster, um ihm verwickelt ist, verteufelt nahe geht. An eine Fren, von Ihnen. Herr Förster . eine vorläufige Hilfe zuteil werden zu lassen. Schuld seinerseits kann ich vorderhand nicht Es herrichte eine fast vorlegene Stimmung glauben, so wenig wie Sie baran glauben. Ich fel wurden herbeigebracht und mit Bilfe ber- unter ben Berren, als sie die Tur du bem wende mich nun an Sie mit ber Frage: Ro

> Alles war rundweg bestätigt worden, was möglich war?" mühielia von Bolt ausiindia acmacht worden! Der Forsters duntles Auge rufte einige

Die Deutsche Allgemeine Zeitung fieht in und man hat es begrifft, wenngleich Bebenfen

fie noch erwägen und werde vielleicht die Uns des deutschen Leistungs- und Friedenswillens. ben find. Bor allem aber ist das Ginverständs giens, so ware die Situation durchaus nicht samten Bevölkerung des Ruhrgebietes besteht Anstrengungen in Dieser Richtung gemacht biglich in einem brutalen Rein bestehen, bann tuation ben passiven Widerstand ungebrochen hat. Der Ministerrat war einmütig ber Ans werben. Es sei flar, daß selbst wenn Franks würde der Rampf an der Ruhr solange ges sortzusehen; aber auch angesichts der neuen sicht, daß die deutschen Borschläge als unans reich die beutschen Borschläge summarisch vers führt werden, daß es nur noch Besiegte auf beis Loca wird sich die friedliebend. Gewölkerung nehmbar zu betrachten seien u. zwar sowohl werfe, diese Berwerfung die Bereinigten Staa- ben Seiten geben werbe. Im übrigen sei an side provozieren lassen, sondern Rube und Ber ten, England und Italien nicht binde. Zugleich der offiziellen Berlautbarung bemerkenswert, sonnenheit zu wahren wissen. Bels an Garantien als auch der Unzulänglichkeit politischen Kreisen mit Enttäuschung aufgenom- beit Englands, Italiens und Amerikas an ber daß Frankreich darauf bedacht ist eine Mitar-Antwort von vorneherein auszuschalten. Diese Mächte follen vor vollendete Tatfachen gestellt werden.

Das Berliner Tageblatt erflärt, bie Ablehnung fei im Boraus beichloffen gewesen, weil

Auch das Tageblatt verweist auf das fransölfiche Borhaben, die andern Mächte von ber Antwort fernzuhalten, ganz als ob die Reparce tionsfrage, um die es sich boch handelt, die alleinige Angelegenheit Frankreichs fei.

WDB. Effen, 3. Mai. Die ablehnende Diese Forderung sei vom Schapsetretär Wads-Haltung der französischen Regierung gegenüber worth glatt abgelehnt worden. Er habe der bem deutschen Angebot, wie ste aus bem offis Kommission erklärt, daß die amerikanische Res führenden politischen, gewerkichaftlichen und prog. Priorität für vier Jahre und 100prozwirtschaftlichen Rreisen viel erörtert. Es Priorität für die folgenden acht Jahre als lette herrscht der Eindruck vor, daß Frankreich eine Ronzesston gemacht habe. In Pariser amtlichen Regelung der Reparationsfrage nicht wünscht, amerikanischen Kreisen nehme man an, daß bas

nommen, eine Verletung des Fufies sei vom

nachzuweisen, und Rott hätte ben todbringenden

riid nachdem der Arzt es verlassen hatte.

dem Bett des Körsters stand.

"Mit einem gebrochenen Fuße!? rief Rott. war, und boch blieben bie wichtigsten Fragen | Selunden forschend auf dem Gesicht des Mannes, ber da mit so warmen, menschlichem Ton Und eine, die allerschwerwiegendste, und die in der Stimme zu ihm sprach.

einzige, von deren Beantwortung die Lösung .. Wenn die Serren vom Gericht fich teinen des Rätsels abhing: Man suchte doch nach dem Rat wissen, wie soll ich's können, der ich ge-"Sie bleiben also babei, Ihr Haus nicht ver- Schützen bessen Kugel ben Tod bes jungen stern mein Saus und meinen Hof nicht habe Mädchens herbeigeführt hatte! Selbst angeverlassen tonnen?"

..Ich frage nicht nach Ihrer Meinung über den Kriminalfall, mein lieber Rott, ich möchte Die Meinung hören, Die Gie als Sachverständie ger, als Jäger sich über den Vorfall bilden."

Der Förster sann eine Weile nach.

dienen?" begann ber Förster auf eigene Faust Sie nichts von ihr. Sie ist turz angebunde, Während Bolt mit Silfe bes Gendarmen muß sie dem herrn Leutnant direkt in die sie weiß auch bis zur Minute überhaupt noch eine Durchsuchung bes ganzen Sauses vornahm Flinte gelaufen sein. Gine andere Erklärung

"Aber Behringer behauptet bestimmt, seis

"Man täuscht sich. Sie selbst sind Weidmann, Herr Staatsanwalt. Sie wissen: so mal aufzurichten versuchte, in die Kissen zu- einen Holzstuhl nieder, ber unmittelbar neben lange die Rugel im Laufe stedt, hat man sie in der Sand: ist sie heraus, hat der Teufel sein Spiel mit ibr"

"Ich muß noch einmal mis Ihnen sprechen. Winlius schwieg längere Zeit. Dann fuhr er langfam, wie nachsinnend, fort: "Wir haben gestern mancherlei gesprochen. Behringer und Behringer zu Ihnen. Gie können fich benten, ich, auch von der Bergangenheit, von Bello

nen Sie fich benten, wiebas Unglud überhaup. genobefannte

Fortlehung folgt.

nen Bod getroffen zu haben."

"Bon mir?" unterbrach Rott ben Sprechen mit unverkennbarer Erregung, rasch aber fiel er wieder in feinen gewohnten Ton: "Freilich warum nicht auch von mir? Wir find ja Ju-

-Berlin, 2. Mai. Ueber die deutsche Note idreibt bas Tageblatt: Die Berhandlungen ober auch nur die Aufnahme der Note in Frankreich werden zeigen, ob die Franzosen wirklich zu einer finanziellen und wirtschaftli= den Berständigung bereit sind und bamit ein für allemal das unsellge Reparationsproblem lösen wollen, oder ob ste machtrolitische Imat verfolgen, die auf eine Berftudelung und Bertrümmerung Deutschland hinauslaufen. Die uns an einen Tisch zu sehen und zu verhandeln. Deutschland bringt dafür ein bestimmtes Angebiefer Basis aus zu einem Ausgleich, auch in die anderen bas Wort.

Die Bossische Zeitung schreibt: Deutschlands Biel ist die Befreiung bes Ruhgrebietes und ber vertragswidrig besetzten Städte, ist eine Berftändigung eines friedlichen wirtschaftlichen Busammenarbeitens mit seinem Nachbarn Westen. Ist Frankreichs wirkliches Ziel nur ber Wiederaufbau seiner zerstörten Gebiete, bie Garantien ber Reparationen, die Sicherung der Grenzen, dann ist durch die Note die Berhandlungsbasis geschaffen.

Der Borwärts schreibt: das wesentliche ist ber Wille Aller, endlich bem Unheil Ginhalt gu tun. Furchtbar würde jeder sich an dem Geichid ber Bolfer vergreifen, ber fich unterfänge, die Möglichkeit, endlich Kriede zu maden und das Wirtschaftsleben wieder berzustel-Hen, au vereiteln. Die Gegner mögen bie Rote Kritisieren. Dann sind die Berhandlungen bagu da, neue Grundlagen für eine Lösung zu schaffen. Der Wog zu den Verhandlungen ist offen. Er darf nicht wieder verschüttet werden.

Die Volkszeitung sagt: Die Note ist von einer nüchternen Kurze; fie entbehrt aller provozierenden Andeutungen und jeder schwungvollen Beteuerung. Es ist gut so.

Die Deutsche Allg. 3tg. schreibt: Die Reichsregierung will Bindungen von unerhörter Aragweite übernehmen, die das gesamte deutsche Bolks und Wirtschaftsleben auf das schwerste treffen musse. Den internationalen Geldgebern wird ein Blantowechsel auf die beutsche Wirischaft ausgestellt, der zu den ernstesten Bedenken Anlaß gibt. Alle Schichten und Stände des deutschen Boltes milfen sich darüber klar sein, daß er das schwerste Opfer arbeit der deutschen und französischen Wirt-Ichaft hinauslaufen.

Die Zeit führt aus: Wenn die Regierung sich zu einem solchen Schuldbetrag als freiwillige Leistung verpflichtet, so wird man gewiß sein können, daß sie sich der Tragweite dieses ben! Schrittes voll bewußt ist. Sie wird von dem Bestreben geseitet gewesen sein, den deutschen Borichiag so auszustatten, daß er in Berudit & mit benen man unferm Boll nunmehr gum tigung ber außersten deutschen Leistungsgrenze zweiten Male bas Rudgrat brechen will. Bor und des internationalen Geldmartts sowie der allem hate man fich, in dem Widerstande nach Stimmung auf der Gegenseite einen Borichlag julaffen, den unfere Bollsgenoffen an der Rube nommen merden muß.

Deutschland ab.

Zum deutschen Angebot.

Von Curzons Rede hatte alle Welt gunächst ben Eindrud, und mußte ihn haben, daß England in feinem Halbdunkel die Rolle des ehrlichen Maklers zwischen Deutschland und Frankreich spielen und tun wolle, was der alte, ehr-Iiche Seemann nur tun könne, um den Ausgleich zwischen beiden Staaten herbeizuführen. Die deutsche Rote heute abend durch Spezial- selbstverständlich für Unfalle hierbei keinerlei IU Weinheim, 90. April. Ein 25jähriger Das alles war — man traute seinen Augen furter der belgischen Regierung nach Bruffel Saftung übernimmt, darf fein Deutscher den Unbefannter hat einem 14jährigen Madchen, kaum — wenige Tage später nicht mehr wahr! überbracht werde. Das Dokument, bas in Län-In ber britischen Breffe war auf einmal zu les ge annähernd der deutschen Rote entspricht, pralen, dak Curzons Rede nicht mehr wollte, als eine Anregung geben. Weder eine englische differt in ziemlich detaillerter Weise die Grün- brechen. Wermittlung noch eine Weitergabe etwaiger de, weshalb die Borichlage ber deutschen Re-Damit waren alle beutschen Hoffnungen vers unannehmbar betrocktet werben. michtet. Jeder Deutsche, der der Wahrheit ins Besicht zu bliden wagt, muß sich heute sagen, England will nichts als berjenige sein, ber Weg nach Kanoffa bringt. Sonst nichts!

deutsches Angebot an die Feinde abgegangen. Dieses Angebot hat teine Aussicht, von Poin- mittag überricht. caree angenommen zu werden. Auch der Sat zen könnte. Selbst die Pariser Bertreter enge Man sei auch darin einig, daß Deutschland noch französischen Soldaten erschossen. Einzelheiten fallen war. An Stelle des Turms ist nun die likhor Mlätthar unterrichten ihre Leler bahin. einmal mehr ainen ahlakuten Mannel an mine liegan nach micht nan

Die denische Presse zu den denischen die Franzosen verlangten keine neuen Auseine hologischem Sinn dadurch gezeigt habe, das es Bermogenssteuer und Industries. five Miderstand aufgegeben werben muffe. führe, weshalb man fie ablehnen milfe.

geständnis, das Deutschland bestegt murde, und Erwartungen entspräche, stehe die französische fen waren, sind genau wie die alten Altien zu baf es fich bem Willen ber Sieger unterwerfe. Ablehnung von vorneherein fest. Wenn Frant- bewerten. Welchen Erfolg kann unter diesen Umstän= reich das Angbot verwerfe, so mille es dies den bas neue beutsche Angebot haben? Lohnte balb und mit offenen Augen tun, benn Ableh- Steuerkurs, höchstens aber mit 60 v. H. des es wirklich der Mühe, angesichts dieser Ber- nung bedeute sicher das Ende aller Reparatios Rurses am letzten Börsentage des Jahres 1922 handlungsunreife unserer Gegner, einen neuen nen. In dieser Frage liege bas letzte Wort du bewerten. deutschen Reparationsplan auszuarbeiten, von nicht bei Frankreich. Die deutsche Note sei an bem man ficher welß, daß Poincarce ihn ebenso alle Aulierten gerichtet und werde eine wohls nur dann besonders zu bewerten, wenn sie bot mit und hat den aufrichtigen Bunsch, von in Feten reißen wird, wie alle bisherigen Bers erwogene Antwort von ihnen fordern. Die nicht mehr pum Stud gehören, noch nicht fällige ständigungsversuche, mochten sie von beutscher, Sauptfrage sei nur, ob diese Antwort gemein- Binde und Dividendenscheine nur dann, wenn allen Detailfragen zu kommen. Nun haben neutraler oder englischer Seite kommen. Unse sam wie bisher gegeben werde, oder aber von der Steuerpstichtige das Stück nicht mehr ber res Erachtens wilrde es einen viel würdigeren, jeder einzelnen alliierten Macht besonders. Es sitt. Maßgebend ist grundfählich ber Nenn-Eindrud in der Welt gemacht haben, wenn fei zu hoffen, daß, wenn die britische Regierung wert; bies gilt auch für ausländische 3ins= und Deutschland furz und bundig erklärt hatte. ber Ansicht ist, baf ste sich freimutig und offen Dividendenscheine. einen neuen Reparationsvorschlag erst machen erkläre. England sei verpflichtet zu sagen, ob 4. Ansprüche auf Entschädigung gegen die ju können, wenn das Ziel des passiven deuts es das Angebot als einen ehrlichen Bersuch ans südafrikanische Union können, soweit sie am 31. im ichen Widerstandes, die Räumung ber Ruhr, sieht, um Verhandlungen zu eröffnen. volltommen gesichert ift. Gine folche feste Saltung Deutschlands ware auch vorzigsich bazu aus Washington: Es bestehen teine Anzeichen gung unberücksichtigt bleibengeeignet gewesen, bedeutende Schichten des dafür, daß das Staatsdepartement beabsichtigt, 5. Der Steuerwert der Aftien der Compania jranzösischen Rolfes zum Nachbenken zu brin- eine Erklärung über die deutsche Note abzuge- Sisano de Eletriidad muß statt 1422 richtig gen und so Frankreich allmählich verhands ben, die dort sehr sorgfältig gebrüft werben 142 200 sauten. Die vervierfachten Steuers lungsreif werden zu lassen. Schon hat der Ge- wird. Die Beamten des Staatsbepartements turfe der Aftien-Gesellichaft für chemische Pro-

Regierung erst nach hestigen Auseinandersets lands letzten Schritt direst berührt werde. 8. Als bis jum 91. August 1922 unter Bad

carres auf, um das wehrlose Deutschland auch Fragen wir nach dem Grunde dieses perfiden Berhaltens, so muffen wir die Käden ins Ange fassen, die von der Ruhr nach Lausanne relden. In Laufanne ift der Altar, auf dem bie Scrald ichreibt in einem Leitartitel, bas beuts ber hohe von 15 Proz. des Jahreswertes ber Lebensinteressen Deutschlands britischen Band- iche Angebot mache einen vernünstigen Gin- Jagoberechtigung zu entrichten hat. Dem Ane lerinteressen im Orient geopfert werden solo bend. Sein Sauptkennzeichen sei, das es fehr trag des Berichterstatters Abg. Weber (D.B.) len. Es geht um Erdölquellen, um Bahnkon- elastisch gehalten wurde. Man habe schwerlich ster Köhler gegenüber nach, daß die Steuer für fie alle bedeutet. Die Regierung machte aber bie England wünscht und will. Darum fiand konfrete Borichlage, die auf eine Zusammen- Did-England bisher schweigend im Halbbun. Angebot mache, das fich mit dem Berbleib de. Ein deutschnationaler Antrag über die tel angesichts ber Gewaltiaten Grenfreiche im Ruhrgebiet; darum redete Curson Deutschland menschenfreundlich zu, daß es sich nachgiebig zeige. Möglich daß wir uns täuschen. Wir wünschen es: aber wir können es nicht glau-

Lassen wir es genug sein mit dem verhängs nisvollen Optimismus mit ienen Muftonen, barstellt, der unter allen Umständen ernst ges und am Rhein bisher in so helbenhaftem tig erklärt und die Berhandlung abgebrochen nommen lediglich die elektrischen Bahnen Lans mußte.

Bur Ablehnung bes beutschen Angebots-

MTB. Paris, 3. Mai. Havas berichtete, daß die von Boincaree entworfene Antwort auf verbunden find und die deutsche Reichsbahn wunden, daß fie farb.

Die begische Regierung werbe morgen befanntaeben, in welcher Korm sie die deutsche Deutschland jum Ruhme Frankreichs auf ben Mitteilung beantwortet werbe. Die französische Regierung ihrerfeits werde morgen den Text | Strede Koln-Roblenz find 5 Autofontrollstellen | mann Wäldele schwere Berletungen erlitt. Die Reichsregierung habe sich durch die ihrer Antwert in London und Rom mitteilen eingerichtet worden. In Troisdorf wurden Der dritte Keuerwehrmann fam mit geringes Rede Curzons aus ihrer Zurudhaltung her- lassen. Die Rote an Deutschland werde Frei- von den Franzosen 30 Wohnungen angefor- ren Berletzungen davon. Die Untersuchung erausloden laffen. Am Mittwoch ift nun ein tag abend, vielleicht auch erft Samstag vor-

WIB. Paris, 3. Mai. Dem in Antwers fernt. In Bonn und Kasbach wurden von den TU. Offenburg, 30. April. Der Sohn des in der Rede Curzons, daß Frankreich seine Be- pen erscheinenden "Neptun" wird aus Bruffel Franzosen Flugblätter verteilt, daß für die Athurgermeisters Jaeger in Müllen wurde reitwilligkeit dur Entgegennahme eines beut- gemelbet, in den Kreifen der belgischen Rogies aus bem besetzten Gebiet ausgewiesenen Ber- von einem Pferd berart auf den Unterleib ges schen Borschlags wiederholt erklärt habe, ist rung glaube man, daß die Note eingehend ge- sonen im unbesetzten Gebiet hinsichtlich der stoßen, daß er den erlittenen inneren Verlets nachträglich abgeschwächt worden. Wenn man prüft werden milse und daß es ersorderlich sei, Untertunft schlecht gesorgt würde. Auf der zungen erlag. die Forderungen liest, die die französische Punkt für Punkt darauf zu antworten. Man Strede Euskirchen wurde an der sogenannten Breffe tagtäglich mit großem Geschrei erhebt, werde sich mit ber Regierung in Paris ins Schwarzen Brücke eine Sprengung verübt; verein hat auf bem Schartenberg eine neue to weiß man, daß diese Leute kein deutsches Einvernehmen setten und die französischen und näheres ist nicht bekannt. Angebot befriedigen wird, gang bombensicher belgischen Minister würden sehr mahrscheinlich keines, unter das eine verantwortungsbes am Tage nach der Abreise des spanischen Kos bei Recklinghausen wurde in der Nacht vom bergturm im Jahre 1917 durch Unvorsichtigkeit wußte beutsche Regierung ihre Unterschrift set- nigspaares in Bruffel eine Besprechung haben. 1. jum 2. Mai ber Bergmann Gwiesta von einiger Burschen einem Brand jum Opfer ge-

andersehungen, sondern eine deutsche Kapitus auf die Fortsehung des passiven Wiederstands lation. Und die Poincaree nahestehende Par im Ruhrgebiet hinweise. Die belgische Regies

ber Reichsregierung nur eins, nämlich das Ein- Gazette schreibt, da das deutsche Angebot den zum Sandel an einer beutschen Borfe zugelas.

neralrat bes Departements haute-Bienne eine betonen, daß die Vereinigten Staaten keinen butte vormals Schediemandel, für die die Uns Entschließung gegen die Ruhrpolitif Poinca- Anteil an den europälschen Reparationen has terlagen noch fehlten lauten auf 10 664 und die rees angenommen, und im Generalrat von ben. Infolgedessen sei erig, zu glauben. ber Syderhoff u. Widmann A.-G., Biebrich au Grenoble ist die Vertrauensresolution filr die bag die amerikanische Regierung durch, Deutsch- Rhein auf 2112.

WDB. London, 3. Mai. Der Bollzugsaus- jahlung des Zeichnungspreises gezeichneter angenommen worden. Dos find beachtenswerte fauß ber parlamentarischen industriellen Grup Zwangsanleihebeträge, die auf die endgültig Ansangserfolge des passiven Widerstandes. pe hielt gestern abend eine eiligst einberusene zu zeichnende Zwangsanleihe zum doppelten Soll man fie durch das Angebot, das nur als Sitzung ab, auf der der Beschluft, entsprechend Nembetrag angerechnet werden, gelten auch Beweis deutscher Schwäche angesehen werden ber Einsadung führender finazieller und in- die bis zum 31. August 1922 burch Barzahlung dürfte, gefährden? Solange ein deutsches bustrieller Kreise eine Abordnung zu entsenden, d. h. nicht durch Hingabe non Kriegsanleihe Angehot nur die Aussicht hat, uneröffnet zus um mit ihnen fiber wichtige Puntte betr. bas ibergahlten Notorferhetrage. rüchesandt zu werden, ist es micht das Papier Meparationsproblem zu beraten, filr ungultig wert auf das es geschrieben wer- erklart wurde. Die Abordnung hätte gestern den soll. Curzon trat nur als Agent Boin- von London absahren sollen. Der Ausschaf soll moralisch zu entwaffnen und zu zermiltben. Frage aus der Sphare nichtoffizieller Erörteber Ansicht sein, bag die beutsche Note die rungen genommen habe.

von Deutschland erwarten konnen, daß es ein mindestene 100 Millionen Mt. einbringen wer-Frankreichs im Ruhrgebiet einverstanden ertig. Staffelung der Abgabe wurde mit 13 gegen ren wilrbe. Run habe Poincaree das Wort. 2 Stimmen abgelehnt und die Refferungsvoor burch feine Saltung werde er zeigen, ob er für eine Regelung ber Reparationsfrage fei ober ob er Biele verfolge, gu benen er fich nicht offen Bewohner verreift maren. Gie wurden ju betennen mage.

dau-Neuftadt und Mannheim-Bab Dürt- II. Mannheim, 30. April. Eine große heim) das deutsche Eisenbahnpersonal von den Unvorsichtigkeit beging die 45jährige ledige Franzosen verdrängt wurden. Gang abgesehen Wirtin Emilie Arnold. Sie gof Petroleum bavon, daß mit der Benutung der von den ins Neuer, modurch die Netroleumkanne explos Franzosen gefahrenen Büge große Gefahren bierte. Die Frau erlitt berart schwere Brand Gifenbahnbetrieb ber Frangofen begünstigen nachbem er ihm eine Flüffigkeit ins Gesicht geund damit die geschlossene Abwehrfront gegen sprist und badurch betäubt hatte. beide Zöpfe den rechtswidrigen Rhein- und Ruhreinbruch abgeschnitten.

WIB. Andwigshafen, 2. Mai. Bon den Unfall machte einer Uebung der Fenerwehr am beutscher Borschläge nach Paris fame in Frage. gierung von der französischen Negierung als Franzosen ausgewiesen wurde am 30. April Montag ein vorzeitiges Ende. Die große Aus Eisenbahninspettor Karl Frant mit Frau aus toleiter brach ploblich in der Mitte durch und Kandel. Sie wurden mit Draffine an die stützte mit den barauf befindlichen drei Feu-Grenze bes besetten Gebietes gebracht.

Cleve murde von den Belgiern befett Auf der gen, daß er alsbald ftarb, mahrend der Wehrdert. Nachdem die Forderung unerfüllt blieb, gab, daß weder die Feuerwehrleute noch die wurden heute mittag die hiefigen Gisenbahner Leitung ber Feuerwehr an dem Ungludsfall aus ihren Dienstwohnungen gewaltsam ent- Schuld tragen.

WIB. Münster, 2. Mai. In Langenbochum der im Jahre 1900 fertiggestellte Scharten-

Ill. Aarlsruhe, 80. April. Amtlich wird rifer Preffe stimmt barin überein, bag von Be- rung glaube, bag bie Note nicht gurudgewiesen folgender Auszug aus dem Reichsstnanzminis ginn ber Verhandlungen ber aktive und paf- werden könne, ohne daß man die Gründe an- sterialerlaß vom 15. April 1923 veröffentlicht

1. Junge Altien, die im Jahre 1922 bezos Laut "Journal" erwartet man in Paris von WIB. London, 3. Mai. Die Westminster gen, aber bis zum 31. Dezember 1922 noch nicht

2. Borgugsatien find mit bem vierfachen

3. Källige Bins und Dividendenicheine find

Dezember noch nicht feilgestellt waren, für bie WIB. London, 2. Mai. Reuter melbet Vermögensstener- und Sungsauleiheveranla.

Ill. Karlsruhe, 2. Mat. Das neue Jagbe steuergesen ist im Haushaltsausichun beraten morden. Der Gesetzentmurf fieht vor, daß der zur Ausübung ber Jagb innerhalb Badens bes MIB. Remport, 3. Mai. Der Remport rechtigte eine jährliche Abgabe (Jagdfteuer) in lage mit Mehrheit angenommen.

III. Karlsrnhe, 27. April. In ber vergangenen Racht brachen Diebe in eine Villa ein, bei ihrer Arbeit aber gestört und hinterließen einen Sandfoffer, ber mit Gilber, Walche und Aleidern gefüllt war.

IU. Mannheim, 30. Abril. Ginen großen Menschenauflauf gab es am Samstag por bem Standesamt. Als ein Brautpaar vorfuhr, WIB. Manuheim, 2. Mat. Die in ber stellte fich ein früheres Berhaltnis mit zwei Rampf geleifet haben! Auch fein Rachlassen Pfalz von ben Franzosen gesahrenen Berfos Kindern vor und betonte ihre alteren Rechte. Die beutschnationalen Blätter lehnen die des Widerstandswillens im unbesetzten Deutsche nenzuge werden, wie sestgestellt wurde, viel Die Braut, der die Vergangenheit des Brau-Note als ein unverständiges Angebot unter land! Zeigt es sich, daß Frankreich tatsächlich von Reisenden aus dem unbeseizten Gebiet, tigams anscheinend unbekannt war, fuhr mit Betonung ber Entfäuschung für das nationale uns die Wossen aus der Hand winden will, zumteil vielsach aus Unwissenheit, benützt. Es den Eltern wieder heimwärts, während der und auf einer Unterwerfung besteht, so muß wird beshalb darauf hingewiesen, bag von Bräutigam mit seiner verklossenen Flamme por das deutsche Angebot sofort als null und nich- sämtlichen Gisenbahnstreden der Pfalz (ausges der Menge sich in das Rathaus purudziehen

Ill. Baben-Baben, 2. Mai. Ein ichweret erwehrleuten herab. Der Behrmann Bader-WIB. Köln, 2. Mai. Das Betriebsamt meister hud erlitt dabei so schwere Berletzun-

Ill. Biihl, 27. April. Der Schwazewalds Schuthlitte bem Bertehr übergeben, nachbem nachbarten Schlofiberg aus in der Richtung der Begleitung batte Berr Chormeister Schmidt zahlen.

nicht rechtzeitig ausbezahlt werden konnten. In pflegen. Eine Abendunterhaltung mit Tang nunge des Leiters der öffentlichen Wetterten und holte schlieflich fich seinen Kavalleries einen wärdigen Abschluß. Rornbörfer und gab brei Schuffe ab. Gin Schuß Bienenzuchtvereine Emmendingen fei an bie pilent thre Tothler perforen.

III. Singen a. S., 30. April. Bei ber Bilrgermeisterwahl (ber seitherige Bürgermeister) risten gaben weike Zettel ab.

III. Konstanz, 30. April. Die Frage bes Autoverfehrs an Sonntagen wird in ber benachburten Schweiz wieder lebhaft erörtert. tehr zugestanden wird. Mehrere Kantone has statischen Der in Benefic für der Ander und Tanz statischen Der in Benefic für der Kind nur nach als Leiche kanten ausgespro- fattischen Deutschland fonnte sedage kanten fattischen Deutschland fonnte sedage kanten der Deutschla

Ill. Mehtirch. 30. April. Ein feltsamer Fall hat sich, wie bie Bobenfeeblätter melben in Heuborf augetragen. Der bort wohnende ihm ein Lebenszeichen au erhalten, blieben resultatlos. Die Angehörigen beantragten deshalb die Einleitung zur amtlichen Todeserthen wollte, kehrte Roth in seine Beimat que einzelt Gewitter. rud. Er foll im Ausland geweilt haben,

Vermischte Rachrichten.

iden Bolizei festgestellt ift. ift ber Bahnforper trag bes Rennwertes angenommen. nur an einer Stelle beschädigt worben. Det Bertehr ist daburch nicht gehemmt. Die Täter And unbefannt. Nachforschungen sind von deutscher und frangösischer Seite imgange.

Meulelbad (Thilringen). 4. Mai. Der Schuhmacher Reinse, ber auf bem Jahrmarkt Sorenatapiel im Mund burch Berbeigen gur Explosion brachte. Sein Kopf wurde pollig auseinandergeriffen.

festgenommen werben.

Aus dem Breisgau und Umgebung.

rigenten wie ber Sanger lafort erkennen lies den aben au dielem Zeithunkt noch nicht bes Denifentitufe Alle Beckunge non Ausländern troce.

Dil. Schiltach b. Wolfach, 30. Apri. Unter fen. Besonders gut sprachen die beiben Chore | gahlt find. Die Jufclage getten filt Landes. ober filt eigene Mechnung von Deunenvanren, bem Berdacht, den Fabrikaten Kordorfer et an: "Es zog der Maiwind zu Tal" von Sturm Gemeindes und Kreissteuern. Zur Bermeis gesetzliche Sicherungen für das von der Reichse khoffen zu haben, wurde der 40jährige Fabrits und "Wanderschaft" von Zöllner. Bei ber Aus- dung solcher Zuschläge liegt es im eigensten bant zu erlassene Verhot der Devisenbeleihung arbeiter Möhrle von hier verhaftet. Dieser mahl des Mannerchors "Waldeszauber" mit Interesse jedes Steuerpflichtigen, bereits vers u. schlieslich eine Befugnis der Reichsbant vor hat ein Geständnis abgelegt, daß er vom bes Baritonsolo, Mavier- und Streichinstrumenten- fallene Steuerbetrage kunftig punttlich ju bes von jedermann Ausfunft über Devisenbestände Korndorferschen Fabrit mit seinem Militärges eine besonders gludliche Sand; diefer Chor - Die Reichsbanknoten zu 50 000 machen lieferung wirtschaftlich nicht berechtigter Deni wehr Schusse abgegeben habe. Wöhrle bestreis mußte zum Schluß wiederholt werden. Das bereits die Haupmasse des beutschen Papier- senbestände zu verlangen. Der zweite Entwur tet jedoch, die Absicht gehabt zu haben, Korns Doppelquartett des Vereins gab sein bestes, die geldreichtums aus. Ihr "Wert" beirägt be- regelt die Konzessionierung der Wechselstuben

ferenzen ber Firma mit ber Arbeiterschaft. erzielte mit seinen Solovorträgen "Blid ich bie Billion noch nicht erreicht. Zwanzigmarls wenigen Tagen ber Kall sein bürfte, wird bie Da nämlich zum Buhen ber Maschinen an ben umher" aus ber Oper "Tannhäuser", "An- scheine gibt es nur im Betrage von 176 Mil- Reichsbant von ben für sie in Aussicht genom-Sonntagen teine Leute mehr an befommen mas sprache bes Hans Sachs" aus ber Oper "Die lionen. waren, ordnete die Betriebsleitung an, daß Meistersinger" und "Auch ich war ein Jung- II. Die not ber Kleinrentner. Wie une ben Gebrauch machen. nunmehr 5 Tage in der Mode gearbeitet wird, ling" aus der Oper "Der Maffenschmied" einen geheuer die Berarmung des beutschen Bolles allerdings mit 48 Stunden Arbeitszeit, so daß durchschlagenden Erfolg. Gine heitere Drein- fortgeschritten ist, zeigt bas Ergebnis einer ber Samstag frei murbe zum Reinigen und gabe "Die Jungfran an ber himmelstür" fette Rundfrage bes Deutschen Städtetages. Danach auch jur Ersparung von Del, da die Mafchi- bann noch die Lachmusteln der Buhörer in fraf- ift festgestellt worden, daß von 22 216 Kleinnen mit Del gefeuert werden. Mit dieser An- tige Bewegung und durfte jeder Besucher des rentner 45.4 Proz. ein Einkommen vo 600 bis ordnung war die Arbeiterschaft nicht einver- Ronzerts hochbefriedigt ben Baupschen Saal 1500 Mt. jährlich hatten, 41,9 Proz. ein Einfanden und ihr Führer, der 40 Jahre alte Be- verlassen haben. Dieser so schöne Erfolg wird kommen non 1500 bis 2000 Mit., 11.5 Proz. triebsrat Wilhelm Wöhrle, in Schiltach wohn- ben Sangern, unter benen fich erfreulicherweise 3 bis 6000 Mt, 1,1 Proz. 6000 bis 10 (00) Mt haft ber die Verhandlungen führte, geriet ba- fehr viel junger Nachwuchs befindet, sowie auch jährlich. Es hatten also 87 Proz. ein Einkom. durch in eine gewisse Erregung, die noch durch dem unermildlichen Dirigenten Herrn Karl men unter 3000 Mt. jährlich, das find ein ben Umstand gesteigert wurde, daß das Geld Schmidt und ber Leitung des Bereins ein re- Zehntel Dollar im Jahre. zum Babltag verspätet eintraf und die Lohne ger Ansporn sein, das beutsche Lied weiter gu III. Gin falter Dai. Rach ben Berech-

seiner But begab er sich in mehrere Wirtichafe für, die Mitglieder des Bereins gab dem Log dienststelle in Freiburg, Prof. Dr. Frende, wird tes führen. Die Reichsregierung wird gebes Rarabiner, ber mit brei Patronen geleden | & Emmendingen, 4. Mai. Auf Die im In-ihilinksmäßig falt fein, b. h. kalter als fonft war, ging zum Wohnhaus bes fabritanien feratenteil angeklindigte Betsammlung bes ber Mai im langjährigen Durndschnitt zu sein ging burch das Fenster, traf Korndörfer am Iin- ser Stelle besonders hingewiesen. Im Mittel- II. Eine Mahnung die alle augeht erläßt

ten Oberarm, durthschlug den Knochen, brang punkt ber Tagung werden die Besprechungen die Bergwacht in Weinheim a. d. B. indem sie unter dem Herz durch ging durch die Lunge über Königingucht stehen, die in diesem Jahre jeden Manderer und jede Wanderverein bittet, Borsigenben Dr. Stresemann vertretene Polis und blieb im Kiffen fieden. Die Berletung mit aller Energie aufgenommen werben foll, die Raftpläte fauler zu halten und nicht Bald tit der Unterstützung des Kabinettes Cuno. Der war sofort intlich. Die Mitwe Korndörfer hat Die Wersammlung findet im "Abler" patt, und Wiesen mit gurudgelassenem Papier ju im Kriege zwei Sohne und vor einem Jahre nicht, wie es im Bereinsblatt veröffentlicht iff, verungestalten. in der "Krone". Ano auf nach Teningen. Renzingen, 3. Mai. Bei gilnstiger Witte

Emmendingen, 4. Mai. Uebermorgen, rung wird das hiefige "Freiw. Keuerwehrs des deutschen Namens wahrt, jeden Eingriff in Sonntag, veranstaltet der Kurzschriftverein torps" wie alljährlich, am ersten Matsonntag die staatlichen Verhältnisse im beseiten Gebiei Dr. Jaegler ist zuruchgetreten) wurde ber Kan- Stolze-Schren eine Wanderung nach dem Robe- nach einer turgen Marschubung einen Ausstug bidat des Zentrums, Dr. Edmund Kaufmann, hardsberg. Jetzt ist Malenzeit — Wanderzeit! über die Burgadern, Forlenwald nach Malters den territorialen Bestand des heutigen Deuts dem Gozialdemokraten und Kommus Mer Lust hat, bleibe zuhause. Wir andern die Frankeit — Wir andern die Gerchausen dem Kontraten und Kommus den Kontraten und Kommus den Kontraten und Kommus der Encrate einseht. Der Oberhausen des Kommus der Encrate einseht. Der Oberhausen des Kommus der Encrate einseht. Der

Emmendingen). Auch an diefer Stelle machen genthaler versett. Das 5 Jahre alte Sohn- Strefemann. wir bie Mitgieber barauf aufmerfam, bat den Baul wollte an einer Abortgrube ben nachburten Schweiz wieder lebhaft erörtert. am kommenden Samstag, abends 7 Uhr eine Deckel abheben, verlor dabei das Gleichgewicht erfährt, sollen auf Einsadung des deutschen Demnächst findet eine Konferenz statt, in der Abendunterhaltung im Bautzichen Saale vers und siel mit dem Deckel in die Grube. Der 10- Stahlbundes in den nächsten Tagen englische

4 Emmenbingen, 4 Mai, In ber am Samstag von der Jentralfranten- und Ster- nen liegt nicht vor. befasse ber Tischler und and, gewerbl. Arbeiter gesamte alte Vorstand wiedergemabit. Die ber Hissansschus unserer Stadt por kurzem in der französischen und belgischen Zone der abgehaltenen Generalversammlung, wurde ber Landwirt Anton Roth war seit 1909 verschols gesamte alte Vorstand wiedergewählt. Die veröffentlichte. Dasselbe sautet: Butter und altbeseigen Gebiete verboten worden. len. Alle Bersuche seiner Angehörigen von Sonntag im Monat von 10 bis halb 12 Uhr Gier kind für Kleinrentner und sonktige Leute

Borausfichtliche Bitterung: Norfibergebend aus Mitreln der Notstandshilfe für solche Leu-Marung und zwei Tage por bem Termin, ba beiter, febr warm, auch nachts siemlich milb. man den Verschollenen von Amtswegen totmas dann wieder zunehmede Bewölfung und ver-

jeht in hellerer Farbe als bisher bergestellt. III. Der unveranderte Golbantaufspreis. Der Ankauf von Gold für das Reich durch bie BIB. Sattingen, 2. Mai. In der Nacht Reichsbant und Post beträgt auch weiterhin om 1. zum 2. Mai erfolgte auf der Ruhrtals | 85 000 Mart für ein 20-Mart-Still und 24 500 bahn swischen ben Stationen hattingen und Mark für ein 10-Mart-Stild. Reichssilber- wird am Montag von seinem Urland zurudleh blofer Betriebsdirektor nicht in Frage kommt Dalheim eine Explosion. Wie von ber beut- mungen werben unverändert jum 1500fach. Be- ren, da fich bis dahin die Auswirkungen unfe- und der Chef der Fenermehr fei. Die Klage

DU. Spende für die babifden Studierenden. Dem Staatspräsidenten sind von deutscher! Seite im Ausland, die nicht genannt fein will, wiederum 10 Millionen Mart für die 3wede ber Studentenspelsungen an den babischen Hochschulen übermittelt worden. Die Bertels Relchsbank durch Stützung ber Mark getroffen twegen eines Diebstahls verhaftet werden solls lung auf die einzelnen Hochschulen des Landes haben, prüsen und die Borgange feststellen ganzen find vierzig Zeugen geladen, und zwat erfolgt unter Anwendung eines hierfür beste- son, prusen und die Britgingsat. zwanzig von den Kläger und zwanzig von der henden Schlüssels.

Ill. Die 3mangsanleihe. Während zwei haben. III. Die Berwilberung ber Angend. Gin Drittel bes 3mangsanleihebetrags bis jum Borfall, der einen geradezu erfan denden Be- 30. April gezeichnet werden mußten, braucht bas Roblenwirtschaft berieten heute über die Robgriff von der Berwilderung der heutigen Ju- letzte Drittel erst binnen 2 Monaten nach Zu- lensteuerfrage. Es wurde beschlossen, die Entgend gibt, hat sich Sonntag nacht in München stellung des Bescheibes gezeichnet zu werden. wiellung der allgemeinen Preisverhältnisse abs Kriegsgerichtes wurd ausdrücklich ereignet. Die vierzehnsährige Tochter eines | Es ist jedoch zu beachten, daß der Zeichnungs zuwarten u. die Lohnerhöhungen filrs erste auf erklärt, daß auch die deutsche Presse in ihrer Silfsarbeiters, die mit ihrem Bater nach Sau- preis von 100 Prozent nur noch für die Beich die Werke zu übernehmen. Die Bertreter des se ging, wurde aus purem Mebermut von ei- nungen im Monat April galt. Kur Zeichnun- Bergbaues betonten, daß fie mit Ruchficht auf nem 18jöhrigen Burschen angeschossen und durch gen nach dem 30. April erhöht fich der Zeich die politische und wirtschaftliche Lage und um des französischen Kriegsgerichtes, das hier moreinen Schuk in den Fuß erheblich verlett. Als nungspreis monatlich um je 10 Prozent; dies Preiserhöhungen in der Kohlen verbrauchender Bater dem jungendlichen Rohling nacheilte gilt auch für Zeichnungen des letzten Drittels. den Industrie möglichst hintan zu halten, Op- gen gegen die Kruppdirektoren verhandeln soll, wurde er non fechs anderen jungen Burichen Wer also beispielsweise bas lette Drittel auf- fer zu bringen bereit seien. Aberfallen und verprligelt. Der Tater fonnte grund des Bescheies im Juni zeichnet, muß 130 Berlin, 4. Mai. Der Reichssinangminister gen nach Werben gelegt worben. Dieselben seine Prozent, wers im August zeichnet, 140 Prozent hat nach einer Melbung bes Lotalanzeigers fich aus Rabsahrertompagnien, Banzerwagen des Nennbetrages der Zeichnung zahlen.

Erfolg darf der Arbeiter-Bildungs-Verein mit den Zuschläge erhoben, wenn die Jahlungen wird. Dadurch werden die Sätze im beseiten den nur Personen in die Stadt gelassen, der verbeiter verben den nur Personen in die Stadt gelassen, der bei Bettellte Berson seinem Frühjahrstonzert vom vergangenen nicht zu den vorgeschriebenen Zahlungszeiten Gebiet bedeutend erhöht. Die Regelung hat der städtischen Bermaltung ausgestellte Person Sonntag verzeichnen, benn basselbe hat alles erfolgen. Die Zuschläge betragen bei rudftans rudwirtenbe Kraft ab 1. März bs. 3s. bisher Gebotene ganz bedeutend übertroffen. digen Beträgen bis einschließlich 5000 Mart 5 WIB. Berlin, 2. Mai. Die Reichsregies wird sich auf vier Tage critreden. vom Hundert fährlich, bei rückständigen Beträs rung hat auf Grund des Notgesetzes dem Rom, 2. Mai. Monsig. Testa hat seinen sprach einen außerordentlichen Genuß und gen über 5000 Mart 20 Prozent monatlich. Ans Reichsrat bie Entwürfe von Berordnungen Bericht über das Ruhrgebiet erstattet. Darin wahrlich, die Erwartungen wurden reichlich gefangene Monate werden dabei voll gerech über Magnahmen gegen die Devisenspekulation schildert er das Ruhrelend und weist vor allem erfullt. Die Mannerchöre wurden mit einer net. Die Zuschläge werden vom 1. Mai 1923 und fiber Wechselstuben vorgelegt. Der erste auf die Zerrüttung der sozialen Berhältniffe Prazision vorgetragen, welche die gute Schus an erhoben und zwar erstmals von allen Bes Entwurf fieht weitgehende Beschrändungen für hin. Testa erklräte, daß die französische Ruchtlung und unermüblichen Fleiß sowohl des Dis trägen, die vor diesem Zeitpunkt fällig gewors Markverkäuse im Auslande, Anmeldepflicht für politik die Schuld an dieser traurigen Lage

ber beginnende Monat Mai voraussächtlich ver-

= Emmendingen, 4. Mai. (Sport-Berein bes Leib wurde die Familie des Josef Mer-| Relchsingsfraktion und ihrem Führer Dr.

X Waldtirch, 4. Mai. Die Not ber Beit ofine nennenswertes Einfommen unerschwing-Ikhe Artikel geworden. Wir wollen deshalb te Butter und Gier taufen und ersuchen ble anberaumi worben. Unter Antlage gestellt Landwirte des Elziales, uns solche zu einem find: 1. Krupp von Bohlen-Hallbach; 2. Diretermäßigten Breis zur Berfügung zu ftellen. tor Bernhard Buhm: 3. Direttor Sartwig; 4.

Lette Meldungen.

rer Rote libersehen Tallen burften.

Berlin, 4. Mai. Laut Borwarts fat bie fodialdemofratische Reichstagsfraktion einen An- strafe ober lebenslängliche, mindestens aber trag auf Ginsetzung eines Untersuchungsaus- zehnfährige Gefüngnisstrafe vorficht. Es hans ichuffes eingebracht, ber bie Wirfiamfeit ber Magnahmen, die die Reichsregierung und die und um Machinationen zur Begehung eines tion für die Mart auf bem Gelomartt geführt

WDB. Berlin, 8. Mai. Die Organe ber

bem Reichsrat eine Gesehesvorlage zugehen und Abteilung mit ichweren Maichinenacwehr TU. Bur Jahlung der Grund. und Ge- laffen, in welcher bie Annahme ber mit ben ren gusammen. Um die Mittagsftunde wurde werhesteuer wird amtlich mitgeteilt: Auch ju Beamtenorgunisationen vereinbarten Neure Die Ruhrbriide bei Werben gesperrt. Es wur-

und Devisengeschäfte au forbern sowie bie Abi beiben Lieber "Fruhling wird es boch einmal" reits 1661 Milliarben. An zweiter Stelle fter und fiellt fie unter besondere Auflicht. Sobald Dil. Schiltach, b. Molfach, 2. Mai. Die und "Wiegenlied" von Kern, murben ichon ju ben bie Fünftausender mit 1323 Milliarben der Reichsrat biefen, im Ginvernehmen mit Beranlassung der Ermordung des Fabrifans Gehör gebracht. herr Opernfager Willy Ju- und an britter die Taufender mit 1098 Mils ber Reichsbank ausgearbeiten Entwürfen gus ten Korndörfer lag laut "Schw. Tagb." in Dif- nior vom Stadttheater Freiburg (Bariton) liarden. Alle übrigen Papiergelbsorten haben gestimmt haben wird, was voraussichtlich in menen weitachenben Befugniffen entsprechen.

WIB. Berlin, 3. Mai. Eine Entichlichung ber Arbeitsaemeinschaft ber Gifenbahnerge: werdchaften für bas Ginbenchsgebiet forbert dak bei etwaigen Berbandlungen ber Mächte über bas Ruhrunternehmen unter allen Um: ständen erreicht werde: Abzug des Militärs Miederherstellung ber verfassungsmäßig. Rechte, Aufhebung aller Ausweisungen und ber von ben Besatungsgerichten ausgesprochenen Strafen, Schabenersat ber Besakungsmächte für die von ihnen angerichteten Schäden. Eine etwaige Regelung ber Reparationsfrage bürfte ien, keine Vereinbarung einzugehen, die die sen Forderungen widersprickt.

MDB. Berlin, 3, Mai. Der Reichsausschus der Deutschen Bollspartet billigt ohne Ausnahme die von der Reichstagsfraktion und ihrem Reichsausschuft ertennt mit Genuatuung bie von der Reichsregierung entwickelte Aftivität in ber auswärtigen Politik an; er unterstüti die Bolitif des Kabinettes, welche bie Ehre merudweift und fich für bie Couveranitat und Oberhaufen b. Rengingen, 2. Mai. In gro- Reichsausschuft steht einmiltig hinter ber

Berlin, 3. Mai. Wie der Lofalanzeiger die Wiederherstellungsfrage ju studieren.

WIB. Sutigart, 8. Mai. Das "Nene Stutte tommt in einem Inserat zum Ausbrud, bas garter Tagblatt,, ist ab 30. 4. für brei Monate

MDB. Freudenstadt, 3. Mai. Der Reichse tangler ist mit Gemahlin hier eingetroffen.

ist nunmehr endgilltig auf ben 4. und 5. Mai III. Die Freimarten ju 100 Mart werben Much Geschenftes wird dankbar entgegengenom- Direttor Desterlen; 5. Direttor Baur; 6. Direttor Schäfer; 7. Betriebsdireftor Schräppler: 8. ber Chef ber Lehrlingswertstätte Groß. - Ger gen die Angeflagten unter 5-8 mirb in 216. Berlin, 3. Mai. Reichstanzler Enne wesenheit verhandelt. Anfer Berfolgung geseht wurde ber Betrichsbireftor Ritter, weil er als ftutt fich in erfter Linie auf die Berordnung Rr. 22, bie bei ichmeren Berbrechen bie Todes# bet fich dabei um bie Bilbung eines Komplotts Attentats gegen die frangösische Truppe. Im Berteibigung.

> Rach einer Melbung ber Boll. 3tg. ift aus Berichterstattung über ben Kruppbirektorens prozes in Werben eine eigene Telegraphenleis tung Paris-Werben eingerichtet worden: von Berichterstattung nicht behindert werben foul.

> MIB. Werben, 3. Mai. Bur Sicherheit find heute starte französische Truppenabteilunnalausweile bei fich führten. Die Absperrung

Antuen, Spiel und Spott.

A.B.C. 1-R.C. Larrad: Stetten 1: 1:3. 3m Rildspiel standen sich am vergangenen Sonntag obige Mannschaften auf bem Lörracher May gegenüber, ber in feinen geringen Ausmagen ber hiefigen Mannschaft allerdings etwas ungewohnt war. Dies, und die Tatsache bag für Spieler, bie ju ben besten ber Mannichaft geboren, Erfatsleute eingestellt werben mußten, läft die Niederlage verständlich erscheinen, Daau kommt noch, bob ber hiefige Tormachter nicht gang bas ionit an ihm gewohnte fichere Spiel zeigte un' Die 3 fracher baber, in der ersten Salbzeit mit Dem Binbe spielend, brei billige Erfolge erzweit fonnten. In der zweis ben Balfte ist es aber E., bas burch energisches und planvolles Spiel die Oberhand gewinnt und nur burch bie fichere Arbeit bes Q. Tor- Erbfenreifer werben am wächters einerseits und bie etwas schwache Arbeit des hiesigen Innensturms andererseits, vormittags von 7-8 Uhr im Sparkassenblieben die verdienten Erfolge aus. Das Ch hofe abgegeben. rentor erzielt E in ber Mitte ber zweiten Halbgeit. Im allgemeinen mar E. aus ben Der Breis f. Bohnenstecken beträgt 40 Dik. pr. St. eingangs ermähnten Gründen in seiner Spiel. " stärte benachteiligt; wenn es ber Mannschaft tropbem gelang, bas Treffen ausgeglichen und Empfangnahme auf ber Stabikaffe gu bezahlen. teilweise überlegen zu gestalten, so stellt bass ber Gesamtleistung ber Spieler ein gutes Benania aug.

Handel und Verkehr.

M. Emmendingen, 3. Mai, Der heutig Biehmarkt mar befahren mit 40 Rühen, Odfen, 20 Kalbinnen und 2 Stud Kleinvieh - Der Schweinemarkt hatte eine Zufuhr von 250 Schweinen. Preise für ein Stud Fertel 130-200 000 Mf. Die Preise gingen gegen Schluß des Marktes etwas zurud und wurder nur etwa 200 Stud verfauft.

III. Weitere Erhöhung bes Goldzollaufgel bes. Kür die Zeit vom 2. bis 8. Mai einschlief lich beträgt bas Goldzollaufgelb 551 9000 Pro zent gegen hisher 508 900 Mf

urebericht

Dollar	am 2. Mai 31 620. —	am 3. Mai 39850.10
Schweiz. Frank.	5760 .—	7 206.95
Franz. Franken in Zürich	37.37	36.5 7

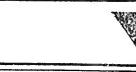
Drud und Verlag der Drud; und Verlagsgesellschaft pormals Bölter in Emmendingen. Geschäftsinhaber Karl Eppig und Wilhelm Jundt Erben. exante Rebafteur. Otto Teidmann Emmenbinger



Drucksachen



werden überall gebraucht. Wir fertigen folde in jeder Urt und Ausführung in furger Teit bei billiger Berechm Drucke u. Verlags-Gefellichaft vorm. Dölter, Emmendingen.



The Confinence will be v. Bergmann & Co.

Umtliche Bekanntmachungen

Begen ben am 25, 6. 1890 in Oberhaufe geborenen und baselbst wohnhasten Taglöhner Rarl Megger wurde durch Strasbesehl des [118217 - 19110] Mk. sowie fechs Wochen Befangnie unter Un-Befängnis für je 150 Mik., im Sochstfall 1 3ahr im "Renginger Wochenblatt" in Rengingen, in ben "Raiferftühler Rachrichten" in Endingen und in ben "Breisgauer Radprichten" in Emmenbingen auf Roften bes Berniteilten gu veröffentlichen fe

Rengingen, ben 28. April 1923. Berichtefereiberei bes Amtsgerichts.

Einige gebrauchte

Dreschmaschinen und Lokomobilen

menn auch reparaturbedürftig, zu taufen gefucht. Friseur, Emmendingen Angebote mit Preis sind zu richten an R. Reichenbach, Suggental (Umt Walbkirch)



Benfel's Dut und Scheuerpulver, für Haushalt, Gewerbe und Industrie

Anzeige.

Landwirt

Christine Klefer.

Die Beerdigung findet um Samstag, nachm. 2 Uhr statt,

Dies statt besonderer Anzeige.

rassig und sparsam

Geschälts., Touren- und Gesellschaltswagen

2-, 3- und 4-sitzer liefert prompt und zu besonders

günstigen Bedingungen.

Generalvertreter für Südbaden:

Karl Grethel, Kehl a. Rh.

Telefon 137.

Untervertreter mit eigener Garage u. Reparaturwerkstatt gesucht.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Wilhelm Kiefer und Familie.

Karl Ziegler

Anna Marie Klefer Ww.

Windenreute, den 3. Mai 1923.

ewige Heimat abgerusen worden.

unentbehrlich.

Mileinige Gerfletter: menkel a co., Dusseldorp.

Die bei ber Glabt beftellten Bohnenflecken unb

Samstag, ben 6. Mai bo. 38.

" Erbienreifer betragt 7 Mk. pr. St. Die Bohnenftecken und Erbfenreifer finb vor

Emmenbingen, ben 3. Mai 1923. Cierus Oche anistelant.

Männergesangverein Teningen

Sonntag, 6. Mai 1923, nachmittags

Frühjahrs-Konzert

(Stuhikonzert) Mitwirk onde: Frau Musiklehrer A. Schleck Emmendingen (Sopran); Herr Hauptlehrer K. v. Au-Reichenbach (Violincello); Herr Musiklehrer O. Schleck - Emmendingen (Klavier); der Munnerchor des Vereins.

Programme berechtigen zum Eintritt. Zu zahlreichem Bosuch ladet freundlichst e Der Vorstand.

Rriegerverein Emmendingen

Countag, ben 6, Mai 1923

Ausflug nach Tennenbach

Die Mitglieber werben gebeten, fich recht gablrei it Familienangehörigen zu betelligen. 169 Bufammentunft 1/28 Uhr niorgens beim Rathaus. Ger Borftanb.

Freibank Emmendingen.

Samstag, ben 5. Mai 1923, pon 8 Uhr

Buhfleildi ausgehauen per Bfund Dik. 2500 .-Ortsviehverficherungs-Berein.

1-2 tüditine

MANY 70110001100011 CON Care & Begen Umzug zu vertausen: MRIUTRIADPIII099RI

für Schnitt- und Stanzenban

lofort gelucht.

Gebr. Reiner, Masch.-Melallwarenfabr Rengingen i. 23r.

auft bei unsern Inserenten

15. Mai ein

zu den billigsten

Tagespreisen Freiburg i. B. Moltkestr. 38.

Kaloderma Creme.Kulodermaseife.

Ru erfragen in ber Ge. Wiegen Aufgabe bes Juhr werts 2jähr

Olucke mit 14 Kücken

s. Blattes.

Rraniftanben

Schlaf= und BREMEN Wohnzimmer Riide int Bangen ober eingeli Milig, Herbolzheim AMERIK

Bechstein-OSTASIEN AUSTRALIEN Barantiefchein, ber

Regelmäßiger Personen liches Inftrument, und Frachtyerkehr mit elgenen Dampfern, Aner-Bo, fagt bie Befchafts. cannt verzügliche Unterftelle biefes Blattes. oringung und Verpflegung für Reisende aller Klasser Im Muftrag ju verfaufer

> Reisegepäck-Versicherung Hähere Auskunft (BREMEN

in Emmendingen W. Moosbrugger,

Gesucht

Emmendingen, Morgen Cambiag Abend 8 Uhr i. Bereinlofel

1702 Der Borftanb. treubesorgter Vater, Schwiegervater und Grossvater

Werkmeisterverban Christian Kiefer Um Cametag, 5. Mai heute morgen 10 Uhr im Alter von 84 Jahren in die

Versammluna m Gafthaus g. Ruchfen" Da Rollege Dehmen von Labr fein vicheinen eftimmt zugelagt bat, bitte ich famtt. Rollegen, bauptfächlich von ber Inarcenbranche, um vol ähliges Erfcheinen. Der Borftanb.

> Bienenzucht-Verei**n** Emmendingen.

Versammlung am Sonntag, 6. Mat, nachm. 2 Uhr im Gaft baus 3. "Abler" (nicht in ber "Krone") gu Teningen. Mitalierer u Freunde find eingelaben. Freiburg, Samen, Futtermittel- u. Landesprodukten- Ruttermittel- u. Landes

"Stolze-Schren" Emmenblingen.

Sountag, den 6. Mai

Rohrhardsberg-Yachtal. Abfahrt 624 bis Elzad. Rudfadverpflegung.

3ither = Club Emmendingen. Der für nächften Conntag

allige Comilien - 21bent findet nicht ftatt, bafür madt ber Berein einen

Unsflug an den Sünerfebel bmarich Sountag mor. gene 8/45 Ilhe binter ber Rath. Rirche. Um gabireiche Beteiligung bittet Ter Borftanb.

Tennis = Club Emmentingen.

nach Lahr am Conn. tag, ben 6. Mai 1923. Wettspiel iit Tennis-Verein Labr. ibiahit 1129 libr vorm.

Schwabenring Infolge befonberer Umande, welche inzwischen eingetreten sind, ift unfere Stiftungsfeier

is auf weiteres verichoben. Die Gründe werben unferen Mitgliebern in ber am 8. Nonaisversammlg. bekannt

Emmendingen, 4. 5. 1923. Ediwabenring. um balbigen Gintritt fuche orbentliches 1698

"Das hat Ihnen ber Berr Leutnant auch ür Rüche unb Bausarbeiten Frau Fabritant Ja. Warum sollte er das verschweigen?" Berthold Strohm Denglingen. berr Staatsanwalt!"

la Strickwolle Baumivolle, Eftremm

DETPISATION DE LA CONTRE DE LA Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Bricheint täglich mit Ausnahme ber Sonn= und Felertage. Songspreie: für bett Mennt Daf Dit. 8600,-

Berbreitet in ben Amisbezirhen Emmendingen (Renzingen), Breifach, Stienheim, Waldhird und am Raiferfings

Lelege.-Abe.: Dilter, Emmenbingen, Fernipt.: Emmenbingen 8, Freiburg 1892.

3m Falle höherer Gewalt, Streil, Aussperrung, Beirisböhlörn hat der Begleher beinen Anspruch auf Lieferung der Leitnung ab auf Allchahlung den Bejugspreifes,

Gefchiftestelle: Rari-Friedrichftrage 11. Bofifched-Rouis Raribrube Rr. 7382.

für zuständig.

letten Bein."

Der dritte Soun

Kriminalroman von Sans von Wiesa.

fich im Leben wieder getroffen haben".

"In der Garnisonstadt?"

narrt in das hübsche Mädel."

fich alle beide jum Narren gehabt."

an einem Orte zusammengewesen."

"Das erzählte Behringer. Auch, baß Sie

Jawohl. Auch von Ihrer Liebe zu Hella

Der Forfter lachte, aber feine Lippen gud=

ten, und fein Ruft mochte ihn ichmergen, benn

ftohnend griff er mit der Sand nach dem ver-

"Ja," fagte er bann, "wir waren beibe ver-

"Sie find beswegen in Weindschaft geraten.

"Sie find fpater noch einmal mit Behringer

Dr Mylius ichwieg aber zunächst. Gein

nahm, die weder Bolt noch ihn Sefriedigte.

(Nachdruck verboten).

Emmendingen, Samstag. 5. Mai 1923.

58. Jahrenna

WIB. Buisburg, 3. Mai. Das hiefige Po-

MTB. Men, 8. Mai. Gine neuerliche Ber-

MIB. Milnster, 3. Mai. Auf ber Strede

MTB. Köln, 3. Mai. Der Präsident bes

Deutschen Roten Kreuzes hat ab einer mehr-

tägigen Informationsreife durch bas Rhein-

nach Mengende find von unbefannten Tatern

Sprengungen vorgenommen worben, über be-

ren Umfang näheres noch nicht befannt ift.

Anjeigenprein:

bie einfp. Petitzeile ob. beren Raum 200 .- Mt., bei bfierer Wieberholung entfprechend Nachlag, im Re-

tlameteil die Zeile 250 Mt. Bei Plapvoriceift 20%-Buichlag. Beilagengebuhr bas Teulend 800 Mt.

Die Kruppdirektoren vor dem französischen Kriegsgericht.

282B. Werben, 4. Mai. Mit militäriffer | fobang über bie Borgange an bem verhängnis-Bunttlichkeit ericheinen um 9 Uhr vormittags vollen 31. Marg. Kurg vor 9 Uhr fei Direktor im großen Saal des Maas'ichen Gasthauses die Hartwich zu ihm gekommen und habe ihm mit-Mitglieder des französischen Kriegsgerichts. Der geteilt, daß um 9 Uhr gemäß den Bereinbarun- nehmen würden. Cbenso bestehe der Betriebs- eines besgischen Offiziers zu zwei Monaten Saal ist nur mäßig vom Publikum besetzt, benn gen mit dem Betriebsrat die Sirenen in Tätige rat aus ruhigen, politisch geschulten Leuten.
Werben ist noch allen Richtungen hin militärisch keit gesetzt würden. Die Arbeiter verlangten Direktor Hartwick song fortiger Aerhaftung verurteist Scharf abgesperrt Rur Werdener Einwohner bas unbedingt, da es fich bei den Autos der das Wert gefommen sei, hatten ihm die Berund Inhaber hesonderer fur ben Prozes aus- besetzten Garage um Wagen handelt, die für ren Kung und Schraepler mitgeteilt, daß ber fügung bes Generals Degoutte besagt, daß in Bestellter Musmoise werden durchgesassen. Als die Fabrit und hauptsächlich für die Arbeiters Betriebsrat mit ihrem Einverständnis bas Bukunft seine neue Scitung oder Zeitzichrift bie Angefragten, an der Spite Krupp von ichaft benötigt wurden. Spater habe er fich Ziehen der Sirenen beschlossen habe. Diese mehr im besehten Ruhrgebiet ohne vorherige Bohlen und hallbach in ben Saal geführt wers von seiner Konferenz des Dis Mitteilung habe er an herrn von Krupp weis Ermächtigung der Militarbehörde erscheinen erhohen sich spontan alle anwesenden Deutschen rektoriums begeben. Auf 3wischenfragen des tergegeben. und brachten so ihren Bolksgenossen, die, wie Borsigenden und bes Staatsanwalts, ob ihm so viele andere, den schweren Gang antreten nicht der Gedante gesommen sei, einzugreisen, habe er die Autohalle durch französische Pos muffen, eine stumme aber mirtungsvolle Suls um ein Unglud zu verhüten, das nach Unsicht sten besetzt vorgefunden. Er sei erstaunt ges bigung dar. Nach Teststellung der Personalien des Staatsanwalts beim Zusammenströmen der wesen, um 9 Uhr die Sirenen zu hören, da der Angeklagten verliest der Gerichtsschreiber Arbeiter leicht möglich war, erklärte Herr er die Angelegenheit für längst erledigt hielt. Die Anklageschrift, in der den Beschuldigten Krupp, daß ihm ein solcher Gedanke auch nicht Dreimal wären die Franzosen schon im Wert Romplott und Machinationen gegen die Sicher- im entferntesten gekommen sei, umsoweniger, gewesen, ohne daß die Sirenen geheult und sich heit der französischen Truppen, Verstoß gegen als bestimmt vor 10% Uhr die Sirenen zu heut irgend etwas ereignet hatte. Wenn also jest bie Berordnung Nr. 22 vom 7. März, betref len aufgehört hatten und von der Strasse her die Strenen noch so langer Zeit ertönten, musse fend Störung der öffentlichen Ordnung und fein Lon mehr in die nur etwa 100 Meter ents etwas besonderes vorgefallen fein. Er habe Berstoß gegen die Berordnung vom 11. Januar fernt liegenden Konserenzräum: drang. Kurz auch gehört, daß eine Kommission von drei pische über die bisherigen Hilsmaßnahmen von der Bertschigung die in den t und kabe in den kund die Mitgliedern der Direktion und zwei Mitgliedern werden vorschen witglies des Deutschen weiterer Silsmaßnahmen der Rorteibigung die in den t und kabe mitgestellt ausgeschaft von der Mitgliedern der Direktion und zwei Mitgliedern werden ergreift namens der Verteidigung, die in den und habe mitgeteilt, es sei geschossen worden. Händer bei der des Betriebsrats zum kommandierenden gestigken Witgliesern der Direktion und zwei Mitgliesern der Direktion und zwei Mi Worte. Er legt mit rein juristischen Kründen Arbeiter noch sehen konnten. — Damit war bewassnet was bewassnet with the control of the control Moriaud liegt, Rechtsanwalt Grimm dus an die genster gegungen, wo sie die genere gegungen, wo sie die genere gestellt war bewaffnet gewesen. Um 10.35 Uhr hatten die behörden wurden ihm keinersei Schwierigkeiten noch einmal gegen die Rechtmäßigkeit französte die Bernehmung des Herrn von Krupp been- Sirenen ausgehört, und er habe die Angelefcher Gerichtsbarkeit gegen deutsche Bürger bet. Kurz nach halb 12 Uhr werden die weis Brotest ein. Obgleich dem französischen Staats- teren Berhandlungen auf nachmittags 2 Uhr anwalt vorher von biefem Borgeben Mittei- vertagt. lung gemacht worden war, benutt diefer die

In der Nachmittagssitzung bekundete Direk Welegenheit zu einer scharf ausfallenden polis tor Ruhn, am Karsamstag früh sei er um 9 trat eine kurze Pause in den Berhandlungen tischen Rebe. Die Verteidigung verzichtet dars Uhr ins Werk gegangen. Als er die französis ein. auf, ihm in dieser Richtung zu folgen. Rechts= chen Bosten vor der Halle gesehen habe. hätten anwalt Moriaud spricht sein Bedauern über die Sirenen geheult. Ihm fet bekannt gewesen, anwalt Moriaud spricht sein Bedauern über die Sirenen geheult. Ihm sei bekannt gewesen, bas Borgehen des Staatsanwalts aus. Das daß im Falle militärischer Besehung des Wers Von der Franzosenherrschaft rauf zog sich ber Gerichtshof zur Beratung zu= fes hierauf Arbeiterdemonstrationen stattfinrud und erflart fich nach langerer Beratung ben sollten, zu benen auf Grund einer Abmadung mit den herren Schraepler und Rung Als erster wurde herr Krupp von Bohlen mit dem Betriebsrat durch Sirenengeheul Las

flößen nicht tommen wilrbe. Die herren Runt | hin mehrere Waggon Blechforten beschläge und Schraepler seien erprobte Leute, weit ents nahmt wurden. fernt von jeder nationalistischen Tenbens, au des nen das Direktorium das Zutrauen haben konn- lizeigericht hat einen chemaligen beutschen te, daß sie keinerlei gewagte Experimente vor- Offizier wegen eines Falles von Nichigriffens Direttor Sartivich fagte aus, als er auf fortiger Berhaftung verurteift

genheit filr erledigt gehalten. Sehr erregt fei er gewesen, als um 11 Uhr Schusse fielen. --

an Rhein und Ruhr.

Sierauf habe fich Berr von Krubp mit ihm

und Sallbach vernommen und einem eingehen- Zeichen gegeben werben follte. Er und feine verlangen nunmehr von den industriellen Wer- Regelung betrachtet ju werden. Infolgebeffen ben Berhör unterzogen, zunächst über bas Ber= Direktoriumskollegen seien ber festen Ueber= ten die Bahlung ber Rohlenfteuer. Das Rheis sein Gedanke baran, bag die Bereinigten hälteis von Muffichtsrat und Direftorium und zeugung gewesen, daß es zu ernsten Zusammen= nische Stahlwert hat dies abgelehnt, worauf= Staaten in amtlicher Form vermitteln würden.

in ben Meg gesegt.

Sonftige Meldungen.

WIB. Berlin, 4. Mai, Die Berlinet Stadtverordnetenversammlung hat der Errichtung eines Flughafens auf bem Tempelhofer Felde zugestimmt.

WIB Baris, 4. Mai. Der Newnort Ses ald meldet aus Newnork, in den amtlichen Kreisen Ameritas sei man einigermaßen ets täuscht barüber, bag Frankreich bas deutsche Angebot nicht filr wert gehalten habe, als WIB. Duisburg, 3. Mai. Die Franzosen Berhandlungsgrundlage für eine endgültige

lüften. Das unterbrochene Zwiegespräch scheinbar harmlog wieder aufnehmend, fagte er: | fterei, Berr Staatsanwalt?"

Mirtigaftseleve." "Gang recht."

gern an jene Zeit. Mußten Gie, herr For- mal eine Frage an Sie richten, herrStaats- barmen fein Pferd besteigen . ., Die Pillesch ster, dafür einen Grund anzugeben?" "Ich?" fuhr der Gefragte auf, aber sein bis-

her fühl abwartender Blid wurde unficher, bem flaren Auge bes Staatsanwaltes, bas bis auf den Grund der Geele dringen au wollen Wichtiges mitgeteilt?" ichien, vermochte er nicht ftandzuhalten. Jett war Mylius seiner Sache sicher: Hier

lag ein gemeinsames Geheimnis ber beiden! Und er mußte es erfahren. Aber auf welche Weise sollte er diese sich jest hart aufeinander "Was Keindschaft! Sie hat uns wahrscheinpressenden Lippen des Mannes lösen? "Warum verbergen Sie mir etwas?" be-

gann er in fanftem, pormurfsvollem Tone. "Sie wissen, daß Sie ebenso wie herr Behringer hier in eine fatale Angelegenhit verwittelt find - vielleicht ebenso unschuldig wie er, "Nein nein! Warum sollte er bas nicht er- wer weist bas nach? — Ich tann Ihnen nur lählen? Und — bitte sprechen Sie nur weiter, raten, gleich herrn Behringer nichts zu unterlassen, was Sie entlasten kann."

Der Staatsanwalt hatte fich burch feinen te in den Zügen Rotts eine machsende Span- gewann sichtlich seine Ruhe wieder.

nung wahrgenommen. Gleichzeitig mußte er "Ja, wenn ich nur wüßte, herr Staatsane nant, bekannt war. un sein Gespräch mit Behringer benken, das walt, was meine hilfsförsterei mit dem gestrie Und Behringer h bei jeinem Buntte angelangt, eine Wendung gen Unglud gu tun hat?" "Wenige Menschen feben ein Leben hinter

verheimilichten! Bielleicht etwas, das Licht in handen wäre, der wie ein Fluch sich weiter bas Dunkel des gestrigen Borsalles bringen durchs Leben schleicht und immer wieder neues gruß des Staatsanwalts über sich ergehen, teils wegen Monnte. Er mußte persuchen, ben Schleier au Unbeil heraufbeschwört."

"Gie waren bamals Silfsförster, Behringer beantworten können." "Nun", sagte nach einer Weile bes Nach-"Mein Freund benkt aber offenbar nicht benkens jest ber andere, "lassen Sie mich ein- ben Retten. Durchs Fenster fach er ben Genanwelt?"

> "Sagen Sie mir furz und bundig: Sat ber boch nicht gang. Berr Leutnant Ihnen aus jener Zeit etwas

"Neber wen?" "Nun, der Berr Leutnant über fich." "Nein."

..Und über mich?" Teufel ja, jeht saß Mylius fest. Soute an's auf eine Lift antommen faffen!

.Ich weiß nicht, ob ich die Mitteilung meis verwundeten Rehbod. s Freundes ohne weiteres preisgeben barf." ann ja seh'n, was bran ist."

Mylius erhob sich, offenbar etwas ärgerlich. lärung aus, es hat keinen Zwed, hier unnüte Beit zu vergeuden.

Jest sah der schlaue Förster klar, von Behfür psychologische Borgange geübtes Auge hat- Eifer wohl etwas verraten, denn der Förster Und das war gut. Denn in der Tat barg jene sen hätten. Beit ein Geheimnis, das nur ihm, dem Leuts

Und Behringer hatte geschwiegen!

"Das geht immer noch auf meine Silfsför-, Gesicht des Polizeisommissars in der Tür erscheinen. Das Protfoll wurde ihm vorgelesen. "Die Frage werden Sie selbst am besten Mechanisch setzte er seinen Namen barunter. Dann hörte er, wie ber Kommissar sein

Haus verließ, die Sunde bollten und riffen an budde des Körsters hing ihm auf dem Ruden - -- aha, konfisziert, sie trauten ihm also

Er wollte lachen, aber aus seinem oum Laden verzogenen Munde brangen Schmerzenslaute. Bereitete ihm sein Fuß diese Qualen oder drang dieser Wehruf aus einem gequal. ten Gewissen? — —

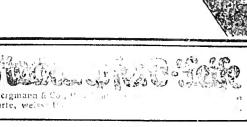
Während biefer Vorgänge im Forsthause suchte Behringer mit Silfe seiner Sunde im Walde an der Erlenwiese nach dem von ihm

Eine bittere Enttäuschung war es für ihn. "Tun Sie's nur! Es geht ja mich an. Man, bei ber Ankunft im Forsthause von bem Jagd. gehilfen zu erfahren, bag bie beiben Schweißhunde Rotts, auf beren Arbeit er große Soff, "Ich sehe, Sie weichen einer runden Er- nungen gesett hatte, erschossen worden seien.

Schweren herzens begab er sich nun allein hinaus in den Forst, nachdem er von dem Jagdgehilfen erfahren, wo bie beiben Förfterringer hatte ber Statsamwalt nichts erfahren. hunde mahricheinlich ein Reh gejagt und gerif-

An Ort und Stelle angelangt, zogen bie dunde zu seiner Freude auch sofort an, und ihr ganzes Gebaren zeigte, daß hier ein schweißen-Aber es war keine Freude, die er empfand. des Wild hindurchgewechselt sein mußte. Im-Auf die vom Schmerz emistellten Blige bes mer wieder aber fehrten fie an die icon ver-Kein Zeneisel! Hier lag etwas vor, das beide fich, in dem nicht irgendwie ein Punkt vor- Försters legte es fich wie ein dufterer Schatten. wiesenen Stellen zurud, waren jedoch zu einer Teilnahmslos ließ er den kurzen Abschieds" weiter ausholenden Berfolgung nick in be ahmslas lab er nach einmal das forschendo

Cartlebung folgt



unerlaubten Sanbels eine Gelbstrafe von 150 000 rechnung ber eilitenen Untersuchungshaft, für ben Fritz Engesser Sall ber Unbeibringlichkeit ber Gelbstrafe 1 Tag ausgesprochen und erkannt, bag bie Verurteilung

> Herbaseife für Somme prossen etc. — Steckenferd - Lillenmilchseife Zuckers Medizinalseife für sämtliche Hautausschläge. - Echtes Köl

> > -

nisches Wasser von Joh Maria Farina empfiehlt Karl Emmenecker Lammstrasse

Gefucht auf fofort ober C. Baner, Freiburg 1661 Bertholdftr. 37 b. Theater

Landwirtschaft unb Saus Wilhelm Spöri, Müller Segan (Schlogberg).

Gin 2 löchriger Herd

Feldschmiede ft zu verkaufen.

weiße amerit. Leghorn au verfaufen. haftelt, b. Breisg. Radr. Windenreufe Ar. 99. rund

Transports, Einschlag-Lagerfäffer

Mantrau

ffeben neblieben

vor eina feche Wochen

Bu erfrag, auf ber Bolizei

Rasiermesser

abell. Schnitt geschliffen be

Gebrauchte

Drebbank

venn auch reparaturbebürf

g fof. gu faufen gefucht.

Von wem fagt bie Wefch.

unt. Garantie

Breisnauer Faßhandlung Ufone Bernard, Fre orden ihren Bebarf anerkannt Breisgaufaß. Telef. 885 hillig und vorteilhaft bei Niederlage d. Fa. Wagner zu verkaufen. 1678 Emil Baber, Freiburg & Rarolus A. G., Faß-Bertholdfte. 87, beim fabrit und Faßgroßband-Heater 8889 lung, Florsbeim a. M.

Liegesport-

Bo, fagt bie Geschäfts

Fäffer

stelle dieses Blattes.

Wirtschafts. Gottlieb Maier sum Waldtirder Hof Freiburg i. Br.

bura, Coden, Strümpfe, Bangen, Sportwollen für Jacken, auch im Rleinvertauf. 1206 Wollgroßhandlung Julius Werner. Freiburg Rartauferftraße 42.